

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XIX.

Den 14. May 1791.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

An dem in dieser Woche gehaltenen Brandfeste waren die Predigten also vertheilet: Montags predigte Herr Archidiaconus Petri über Zephan. 2, 3. Dienstags früh um 5 Uhr Herr Diaconus Mieth über 2 Petr. 2, 6. um 7 Uhr Herr Pastor Secundarius M. Nestler über Nahum 1, 2. Nachmittags um 2 Uhr Herr Pastor Secundarius M. Nestler über Nahum 1, 7. Mittwochs früh hielt die Dankpredigt Herr Archidiaconus Petri über Ps. 28, 6. 7.

Morgen wird auf dem hiesigen Gymnasio der sonst gewöhnlich den Sonntag Cantate gehaltene Plazische Gedächtnißakt gefeiert. Hierzu ladet der Herr Rektor M. Böttiger in einem Programm ein, wel-

ches die Ueberschrift hat: Prolusio de puerilis ætatis pudicitia non præceptorum, sed parentum studio custodienda. Die dabey redenden Gymnasiasten sind: Carl Heinrich Adolph Demuth, Sohn des hiesigen Hrn. Subrectors; Gottlob Adolph Schenke, Sohn des hiesigen Hrn. Oberamtsadvokats und Herrns auf Sornsig; und Carl Gotthelf Schüze, aus Budissin. Zugleich nimmt August Gottlob Hofmann, aus Budissin, welcher auf die Akademie geht, öffentlich Abschied, wozu ihm Carl August Riß, aus Budissin, Glück wünschet.

Am 9. d. gieng ein Pohlischer Kurier, Herr Naumann, mit Extrapost hier durch nach Dresden.

Todesfall.

Gestern als am 13. d. sind Ihre Exzellenz der Herr Generallieutenant und Rit-

S

ter